

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 32 627 71 12
medien@kapo.so.ch
polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 3. März 2021

Lohn-Ammannsegg: Fahrradlenkerin muss entgegenkommen- den Auto ausweichen und stürzt – Automobilist/in fährt weiter (Zeugenaufruf)

Auf der Mühlebühlstrasse in Lohn-Ammannsegg musste am Dienstagabend eine Fahrradlenkerin einem entgegenkommenden Auto ausweichen. Sie fuhr deshalb am rechten Strassenrand gegen einen Randstein und stürzte. Der Autolenker bzw. die Autolenkerin fuhr nach dem Vorfall einfach weiter, ohne sich um die verletzte Velofahrerin zu kümmern. Die Polizei sucht Zeugen.

Am Dienstag, 2. März 2021, zirka 18 Uhr, war eine Fahrradlenkerin von Lohn-Ammannsegg herkommend auf der Mühlebühlstrasse in Richtung Lüterkofen unterwegs. Aus der Gegenrichtung kam ihr ein schwarzer Audi A4 entgegen, dessen Lenker/in aus derzeit noch unbekanntem Grund auf die Gegenfahrbahn geriet. Aus diesem Grund musste die Fahrradlenkerin nach rechts ausweichen, fuhr dort gegen den Randstein und stürzte. Dabei zog sie sich Verletzungen zu, die eine Einweisung mit einer Ambulanz in ein Spital erforderlich machten. Der Lenker bzw. die Lenkerin des entgegenkommenden Autos setzte die Fahrt in Richtung Lohn-Ammannsegg fort, ohne sich um die Verunfallte zu kümmern. Gesucht wird in diesem Zusammenhang der Lenker oder die Lenkerin eines schwarzen Audi A4 mit silbernen Felgen.



Personen, die Angaben zum Unfallhergang oder zum schwarzen Audi A4 machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Grenchen in Verbindung zu setzen, Telefon 032 654 39 69.

Für Rückfragen: Bruno Gribi, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   